

Carl Th. Plötz, 52. gr. Ulrichstr. 52.



Essig- und Delmenagen (Qualitäten) mit Essig und Cellacou, zweifach glatt 1 A 40 & do. mit Schnitt 1 A 50 & do. geschliffen 2 A

Essig- und Delmenagen mit Essig und Cellacou, Salz- und Pfeffer-Nach, viertheil glatt 1 A 75 & do. mit Schnitt 2 A & do. geschliffen 2 A 75 &

Essig- und Delmenagen mit Essig und Cellacou, Salz- und Pfeffer-Nach und Cent- Wäsche, fünfteil glatt 2 A 25 & do. mit Schnitt 2 A 50 & do. geschliffen 3 A 50 &

Carl Th. Plötz, 52. Gr. Ulrichstr. 52.

Reisszeuge, bettes Fabrikat, von 50 & bis 20 A v. Einz. Reissbreiter, Reiss- schienen, Winkel, sowie sämtliche Zeichen- Utensilien empfiehlt in größter Auswähl Albin Hentze, 39. Schmeerstr. 39. En gros. En detail.

Zur Reisesaison empfehle: Damentaschen, Reisse-Neceffaires, Reissriemen, Trinkflaschen, von den einfachsten bis elegantesten, Trinkbecher, Compasse, Reiskarten in größter Auswähl zu billigsten Preisen Albin Hentze, 39. Schmeerstr. 39.

Möbel-Stoffe in dunk und einfarbig, zu Portieren, Ueberzügen, Sopha-Beissen, alle- hand Beden u. v. Weiss und Manila-Gardinen. Plüsch. Kleine Brauhausgasse 21, 1.



Petroleum-Kochapparate mit Blech- und Glasflaschen, voll- ständig neuartig, empfiehlt in reichhaltiger Auswähl Wilhelm Heckert, ar. Ulrichstr. 60. Eine Platte zum Kollwagen wird zu kaufen gesucht. H. Ulrichstr. 3. Müller & Comp.



Wie elegant sitzt mein Anzug aus der goldenen 72 Steinstr. 72.



Meines Brüderchens erster Anzug aus der gold. 72 Steinstr. 72.



Beachtenswerth. Die Schuhwaaren der goldenen 72 sind keine geübten Fabrik- schuhe, sondern in meinen eigen- großen Werkstätten genagelte Handarbeit.

Damen-Stiefletten 4, 5 A. Prima 5,50, in Led 5,50, 6, 7,50, hochfein auf Wand 8,50, warme Tuch- und Lederbelag von 4 A an. Halbe und Kromenadenschuhe 3, 4 bis 5,50 A

Knaben-Stiefeln. Stulpenstiefeln von 3,75, Prima 4,50. Knaben-Lumpstiefeln von 4 A an. Knaben-Schulstiefeln von 3 A an. Mädchen- und Kinderstiefeln mit Knöpfen und Oelen. Gummistiefeln 1 A, 1,25, 1,50, 2 bis 5 A. Jährlings-Schuh 50, 65, 70 bis 150 &. Kinder-Hauschuh, Filz, Cord, Leder, warm und halt, 50, 60, 70, 80 bis 150 &. Hauschuh für Männer und Frauen, warm und halt gefüttert, in Leder, Blüch, Cord, Zeug 1,50 & 2,50 bis 3,50 A. Pantoffeln 50, 60, 70 & 65 & an den feinsten Centes, für Kinder von 40 & an. die goldne 72 Steinstraße 72

Die Geures sind alle dauerhaft gearbeitet und erfreut sich durch ihre Billigkeit des größten Absatzes.



Mosel-, Rhein- u. Bordeaux-Weine von den reinsten bis zu den feinsten Marken in vorzüg- licher, gelagerter Waare direct zu Originalpreisen Th. Stade, Königstraße 16. Niederlage der Weingroßhandlung von J. Grän hier. Postleitzahl St. König. David des Brünen Friedrich Carl von Brausen. Preisliste auf Wunsch gratis und franco.

Carl Th. Plötz, 52. gr. Ulrichstr. 52.

empfehle Monogramme-Schablonen wie Abbildung, in allen Buchbinden vorräthig, Preis 15 Pfa. Monogramme-Schablonen

wie Abbildung, in allen Buchbinden vorräthig, Preis 20 Pfa. Monogramme-Schablonen grösser als Abbildung 2, mehr bezogen, Stück 25 Pfa. Carl Th. Plötz, 52. gr. Ulrichstr. 52.

Carl Th. Plötz, 52. gr. Ulrichstr. 52.

Eis-Schränke neuester bester Construction, Fliegenschränke, eiserne Flaschenschränke empfiehlt zu billigsten Preisen Wilhelm Heckert, gr. Ulrichstr. 60.

Gelegenheitskauf

Sonnen- und Regenschirme in größter Auswähl sehr billig, namentlich mache ich auf Zeltstische mit Spitze à 1,50 A besonders auf- merksam. Klappschirme mit leibener Spitze 3, 3,50, 4 A. Zeltstischschirme 1,25 A. Imperialschirme mit Spitze 3-3,50 A. Kinderschirme mit feiner Spitze 1 A

Max Lichtenstein, Leipzigerstraße 64.

Kreuzsaitige Pianos, äußerst solid gebaut, mit sehr schönem Ton, werden billig verk. Zentnerstraße 11 b.

Voluntierwerk, Roll- und Möbeltransport werden gut und billig ausgeführt von Müller & Comp., H. Ulrichstr. 8. Dal steht ein Pomm-Leiterrwagen und neue Bettstelle zum Verkauf.

Pa. schwedischen Kientheer, in 1/4 und 1/2 Zonnen, Pa. polnischen Kientheer, in Barrels und ausgetreten billigst bei J. F. Weber Nachf., Alter Markt 26.

Galle a. S., den 4. Mai 1885, Nachmittags 4 Uhr,
im großen Saale der Franke'schen Stiftungen

Concert

zur Feier des 50jährigen Bestehens des Realgymnasiums
unter Leitung des Herrn Organist und Musiklehrer Zehler,
ausgeführt vom Sängerkhor dieser Anstalt.
Mitwirkende: Hr. E. Winkler aus Leipzig, Hr. Krätgen, Herr
Stud. T., ehemaliger Schüler der Anstalt, Herr Schneider aus Leipzig
und das hiesige Stadtschützen-Orchester.
Programm: Ouverture zu Athalia von Mendelssohn, Psalm 91,
für Soli und Chor von C. F. Richter. Das Lied von der Glode, für Soli,
Chor und Orchester von H. Romberg.
Billets zu nummerierten Plätzen à 1 M. 25 A. und zu unnummerierten
Plätzen à 75 A. sind in der Waisenhaus-Verwaltung zu haben. Schüler-
billets à 20 A. ebenfalls, und beim Hausmann der Schule, Zeitwäcker à
10 A. an der Kasse.
Prof. Dr. Kramer, Inspector des Realgymnasiums.

Neue Sing-Akademie.

Freitag den 8. Mai Abends 7 Uhr
im Saale des Stadtschützenhauses
Herakles von Händel

unter Mitwirkung von Fr. Fin v. Sicherer aus München,
Fr. Agathe Bräntke aus Magdeburg, Fr. Professor van Beck aus
Frankfurt a. M. und den Herren Heinrich Grabl und
Max Stange aus Berlin.
Das städt. Orchester ist durch Leipziger Kräfte verstärkt.
Nummerierte Billets à M. 3,50 in Köster's Buch- und
Unnummerierte „ à M. 2,00 Musikalien-Handlung,
für Generalprobe (8. Mai fr. 10 Uhr) à M. 2,00 Poststrasse 9,
Texte à M. 0,15
Dasselbe die Billets für zuhörende Mitglieder.

„Hofjäger“

Sonntag den 3. Mai a. e.

Erste große humoristische Soirée

der
Halle'schen Quartetts und Complettfänger,
Herren Binsenhofer, Degenhard, Fink, Hermanns,
Lehmann und Landmann.
Anfang 8 Uhr.
Entre à der Abendkasse 50 Pfg., Familienbillets 3 Stück 1 M.
sind vorher zu haben bei Herrn Steinbecker & Jäpper, Herrn
Eberling, Herrn Remmert (Steinstraße) und Herrn Rühlmann,
Königsstraße.

Restaurant Fürstenthal.

Hatte meine thätigen Garten-Localitäten bestens empfohlen.
Während der Saison jeden Sonntag von 11-1 Uhr großes
Frühschoppen-Concert bei freiem Entree.
Ausicht des berühmten Pflanzsteden Kaiserbräu à Glas 20 A.,
sowie ff. Lagerbier von Gebr. Schulze und Weisbier.
Sonntag den 3. Mai erstes

Frühschoppen-Concert.

Berliner Weissbiersalon

Seute Sonntag den 3. d. Mts. von Nachmittags 4 Uhr an
Ball mit freier Nacht.
K. Hilscher.

MAILLE.

Sonntag den 3. Mai

Großes Garten-Concert

verbunden mit humoristischen Gesangsvorträgen von Herrn G. Tränmer.
Entre 20 Pfg. Anfang 7 Uhr.
Ergebnis Gustav Losse.

Stadt London,

nabe am Markt,
empfehle ihre neue restaurierten Gäste, Gesellschafts- und Logis-Zimmer
auf geist. Verbindung. F. G. Hoffmann.
NB. Für gute Speisen und Getränke wird stets Sorge getragen.

Landwehrt. Wilhelmsgarten. Landwehrt.

Magie, Physik, Optik, Geister und Gespenster.
Sonntag den 3. Mai, Abends 8 Uhr

Große antipiritistische magische Soirée.

Unter Anderem kommt zur Aufführung: Satanello, die beherrschte Crystall-
kugel, die geheimnisvolle Kartenwölfe, die Hochzeit am Kanaan
u. d. a. m. Zum Schluss Geister-Erscheinungen.
Entre 15 A.
Um zahlreichen Besuch bittet Karl Hürse.

Klauschor. Zur Goldgrube. Klauschor.
Vorstadt 13. Vorstadt 13.
Diesdurch gestatte ich mir meine der Mensch entsprechende
comfortabel eingerichteten Localitäten im Restaurant zur Gold-
grube, Bier- und Kaffeehaus mit Garten, in einem geschickten
Bischoff und auswärts Publikum in empfehlende Erinnerung zu
bringen und halte mich eines göttlichen Besuches fernerhin anzuwenden
nicht empfohlen.
Sachachtungsvoll
Wilhelm Schaaf, gen. der Goldbeutel.

NB. Keine Damen-Bedienung.

ff. Lager, Baitisch und Weisbier auf Eis.
Küche warm und kalt. Kaffee und Gebäck.
Wort:
Es sollte stets dein Wahlrecht. Das sei die erste Bürgerpflicht.
sein. Denn besser wie beim Dattel
„Ich lehre nur beim Dattel ein.“ sind's du's nicht.
Der Goldbeutel.

Dampfschiff Prinz Heinrich.

Jeden Tag von 2 Uhr Nachmittags ab regelmäßige Abfahrt nach
Gabelweg und Weinberg. Letzte Tour vom Weinberg Abends 1/2 Uhr.
R. Knote.

Nachdem ich meine,
Grausenstraße 3, 3a u. Friesenstraße
hier selbst belegene, neuerbaute

Dampfbierbrauerei

in Betrieb gesetzt, erlaube ich mir, dieses hierdurch ganz
ergebenst bekannt zu geben.

Als Specialität braue nach wie vor **Weizen-
lagerbier.**

Sachachtungsvoll

Martin Schneider.

Bis auf Weiteres verkaufe auch noch in der alten
Brauerei, Merseburgerstraße, jeden Dienstag und Frei-
tag morgens von 5-10 Uhr **Braunbier.**

Bad Wittekind.

Sonntag den 3. Mai

Erstes grosses Nachmittag-Concert

von dem gesammten Halle'schen Stadtorchester.
Abonnementsbillets für einzelne und mehrere Personen sind bei Herrn
Vorch in Witteskind zu haben.
Equipagen für es während des Concerts nicht gestattet, durchzuführen.
Anfang 3 1/2 Uhr. Entree 30 Pfg.
W. Halle, Stadtmusikdirector.

Saalschlossbrauerei

Giebichenstein

Seute Sonntag Nachmittags von 3 1/2 bis 7 Uhr

Grosses Militair-Concert

angeführt von der ganzen Kapelle des Königl. Regt. Füsilier-Regts. Nr. 36.
Entre à Person 30 Pfg. O. Wiegert, Capellmeister.
Bei ungünstiger Witterung im Saale.

Freyberg's Garten.

Sonntag den 3. d. Mts. Nachmittags von 4-12 Uhr

Grosser Ball.

Gesellschafts-Haus Diemitz.

Seute Sonntag den 3. Mai

Grosse Ballmusik.

Sehr stark besetztes Orchester.
Anfang 3 1/2 Uhr Nachmittags.

Ausicht von hochfeinem Pilsener Bier.

Max Hoffmann.

Drei Lilien, Passendorf.

Seute Sonntag den 3. d. M. von Nachmittags 3 1/2 Uhr

Ballmusik.

Deutscher Kaiser in Diemitz.

Sonntag den 3. Mai
von 3 Uhr

Tanzkränzchen.

wozu ergebenst einladet
Restaurant und Café
zum „steinernen Krug“
Steinhor 2a, 2. Eingang Gedwitsstraße.
Empfehle ff. kräftigen Wittensblich in und außer dem Hause von 12 bis
2 Uhr, im Monocent, 3 Gänge, à 75 A., à la carte zu jeder Tageszeit
ff. Lagerbier und Baitisch à Glas 20 A., div. gute und billige Weine,
aufmerksame Bedienung. Zum Heiligen Besuch lobet ergebenst ein
Sachachtungsvoll L. Berger.

„Reichskanzler“

Halle's größter Billard-Salon,

ff. Baitisch aus der E. Culmb. Actien-Export-Bier-Brauerei,
ff. Lagerbier von G. & H. Schulze.

Kunze's Restaurant,

(früher Weidenhammer), Wilhelmstraße 14,
empfehle seine Localitäten zur gefälligen Benutzung. Bekannt guten Mittags-
stich von 12-2 Uhr. ff. Lager- und Baitisch-Bier.
Sonntag: Rostbeef mit Spargelgemüse.

Interims-Stadt-Theater.

Sonntag den 3. Mai 1885
Größt der Monats-Oper.
Cassibel von Dittelmeyer der
berzog. Hofoper zu Dessau.

Fidelio.

Oper in 2 Akten. Musik v. Beethoven.
Montag den 4. Mai 1885
Zum ersten Male:
Der Trompeter von Saffingen.
Oper in 3 Akten von B. C. Neuber.

Eremitage.

Seute Sonntag den 4. Mai ab

Grosser Ball.

Cafegarten Trotha.

Sonntag den 3. Mai von früh an
Speckkuchen.
Nachmittags Ballmusik.
W. Büchner.

Restaur. Deutsche Bierstube,

H. Klaußstraße 14.
Seute Sonntag den 3. Mai Abds.
Pöfelkuchen mit Meerrettig und
Sauerkohl, wozu ergebenst einladet
H. Müller.

Kaiserhof

Bernburgerstraße 21
ff. Weinmarisches Lagerbier 0,4 13 A.
ff. Germauer (Gebr. Wein), Bismuth 3
Zafelbier 20 A. Fr. Vollmar.



**Quasthoffs
Restaurant**
in
Leipzig,
H. Reichersn. 12,
empfehle
ff. Bier u. Wein.
Essen
nach Bestellung.

Verein Humor

zu Giebichenstein.
Unter Kränzchen findet Sonntag den
3. Mai in Giebichenstein auf der Wil-
helmshöhe statt. Der Vorstand.

Lehrerverein Halle.

Dienstag den 5. Mai, Abends
8 Uhr im Gaubrunn. Tages-Ord-
nung: 1. Mittelungen; 2. Vortrag.
Der Vorstand.

Hall. Turn-Verein.

Montag und Domes-
tag von Abends 8 Uhr
an Turnübung in
der Stadt. Turnhalle.

Panzunterricht im Rosenthal.

Mittwoch u. Sonnt. jeder jeden Schüler in
a-7 Uhr. Sonntag. Länge. Der Unterricht
sind nach. Abends auf nach. Sonntag.
gottlich. Methode erst. Bismuth. 1. Ich.
Zeit. A. Hagen. Rosenthal. 7. 1.

Gebr. Sernau,

52. Gr. Ulrichstrasse 52.

Erste Etage.

Export.

Engros.

Mäntel-Fabrik,
empfehlen sämmtliche Neuheiten in
Sommer-Umhängen, Dollmanns, Visites etc.
in größter Auswahl zu streng festen Engros-Preisen.

Kinder-Mäntel

in tausendfältiger Auswahl
von jedem Facon alle Größen vorräthig
zum billigsten bis feinsten Genre.

10. B. Franzke's Druckerei und Präge-Anstalt, Poststr. 9/10 (Passage nach Leipzig-Strasse und Markt.) 10.
Specialitäten: Visit-, Adress-, Einladungs-, Menu- etc. Karten; Verlobungs-, Verbindungs-, Geburts- und Trauer-Anzeigen mit und ohne Monogr.- und Wappen-Prägungen, sowie bessere geschäftliche Drucksorten.



Geschw. Jüdel,

Halle a/S., Leipzigerstrasse 105.

Lager aller

Wäsche - Gegenstände

für Herren, Damen und Kinder.

Specialität:

Kinder-Garderobe

für Knaben und Mädchen jeden Alters.



Poststr. 9. **R. Ranzenhofer** Poststr. 9.

empfehlen den Eingang von Neuheiten in
Schuhwaaren für Frühjahr und Sommer

vom einfachen, mittleren bis hochfeinsten Genre
bei bekannter billiger Preisstellung.

Neueste Waaren unterm Kostenpreis.

Geschäfts-Gründung.

Unsere werthen Kunden, sowie einen hiesigen und auswärtigen Publikum die ergebene Anzeige, daß wir mit heutiger Tage in unterm Grundstück, Meißnerstr. 3, neben unterm Kupferschmelzerei eine

Eisenhandlung

eröffnet haben.
Wir offeriren hiermit besonders Kupferes, emaillirtes und auf-eisernes Geschirz aller Art, alle Küchengeräthschaften, überhaupt alle in dieses Fach schlagende Artikel.

Gleichzeitig empfehlen wir Kupferne und eiserne Waschkessel jeder Größe zu äußerst billigen Preisen.

Wir werden bemüht sein durch reelle und billigste Bedienung uns die Zufriedenheit eines geehrten Publikums zu erwerben und bitten bei vor-kommendem Bedarf um gütige Berücksichtigung.

E. Stoeckler & Sohn,
Kupferschmelzmeister.

Reite und maagere

Landschweine

haben zum Verkauf bei
C. Birke, Giebichenstein, Brunnenstrasse 55.



Total-Ausverkauf

Stickereien, Spitzen, Rüschen, Bänder, Schürzen, Corsetts,
Handschuhe, Schlipsen, Strickgarnen, Strümpfen,
Juden, Hosen und Kosamenten.
Auch ist mein Laden zu vernichten.

Leipzigerstrasse 85. **Albert Danneberg.**

Einem geehrten Publikum empfehle ich mich zur Ausführung von Ein-
rahmungen bis zu dem feinsten Genre (Schiffsbildnis). - Specialität -
gefärbte Rahmen - unter Aufsichtung billiger Preisstellung und prompt-
ester Bedienung. Hochachtungsvoll
Hermann Berghaus, Glasermeister,
Etag 11.

C. Zander jr.,

Ziegel- und Schieferdeckermstr., Halle a/S.,
empfiehlt sich zur Anlage von Mitzelbletern auf Thürmen,
Schornsteinen, Wohn- u. Wirtschaftsgedächten unter Vertretung
der Reichs- und besonders der Provinzial-Verwaltungen der
Direction der Land- u. Städte-Genossenschaft der Provinz Sachsen.
Alle Reparaturen werden reparirt und mit besten Instru-
menten approbirt.

P. P.

Am heutigen Tage eröffnen wir am hiesigen Plabe, **Geißstrasse 61**
(Weyntraube) ein Geschäft zur
Anfertigung aller Arten Rorte.
Auf gute Waare und Stellung solider Preise hauptsächlich Bedacht
nehmend, bitten wir, unser Unternehmen gefl. unterstützen zu wollen und em-
pfehlen wir uns
mit Hochachtung
Hotze & Pabst,
Korfschneideri.

Gerner reinwollene Sommerstoffe

wollene Grenatine und Cachemire, schwarz und
farbig, zu außerordentlich billigen Preisen
A. Friedländer, Königl. 5, (Kohl's Restaurant).

Brunnen-Curen.

Pfälzer-Schiessgraben.

Wie alljährlich, erlaube ich mir durch Gegenwärtiges alle Sorten
Mineralbrunnen (frische Füllung), Sub-, Biegenmilch und Wolkten, in
empfehlende Erinnerung zu bringen. Sämmtliche Brunnen werden streng nach
ärztlicher Vortheil betreibt.

W. Wernicke, Restaurateur.

Haus u. Küchengeräthe,



Transport. Kochheerde.
F. Lindenhahn.

Backofen-Einrichtungen
für Nachlieferung bester
Construction.
F. Lindenhahn.

Erdbohrzeuge
in verschiedenen Dimensionen, nach
Angabe gefertigt, auf Wunsch lei-
weise bezogen.
F. Lindenhahn.

Wasserwagen
für Waaren in verschiedenen
Längen bester Qualität, amer-
kanisch billigt.
F. Lindenhahn.

M. Schlott,
pract. Zahnarzt,
Geiststrasse 49, 1.

PATENT-

Resorgung u. Verwertung.
J. Brandt, Civil-Ingenieur,
Berlin SW., Anhaltstr. 6, a. Askan. Pl.

Insbrerant.
Veränderungshalber verkaufe zu
billigen Preisen Secretäre, Beritt's,
Sopha's, Spiegel, Bettstellen mit Wa-
schen, Züge, Stühle etc. Comp. Aus-
stattungen in Mahog. Nuss- u. Birken.
H. Bergmann, Fleischergasse 31.

Wachtung!

Ziegel und Biber in allen Größen,
Reinlauteure empfiehlt billigt. Auch
gebe die Gegenstände in wöchentlichen
Katalogen ab.
G. Böhmer, Schloßberg 1, 1.

Nach neuester Mode
wird jeder Gut für 30 s garnirt
at. Wallstraße 1. H. redit.

Für Zahnelende.
Künstliche Zähne werden billig und
schmerzlos eingeseht. Zahnärztliche
Sachse sen., gr. Marktstr. 17, 1.

Nach Amerika.

Billigste Versicherung der Bremer
Schneekampfer, sowie über Ham-
burg für 70 Mk. einschließl. Ver-
sicherung erth. Merzenich & Co.,
Generalagenten, Weisitz, Lauchaerstr. 2.

Pa. Dachpappen,
Schieferunterlagspappe, auch in
einzelnen Blättern ausgeschnitten, A. Wolf-
schlein, Papptreibe, Dachpapp-
nagel, Asphalt, Alchemie und
beste Dachfernditt empfiehlt billigt
Hohlhandlung
von Carl Schumann.

Bienen-Verkauf.

10 Bienen in Lagerbienen, je 16
Männchen, 9 und 14 Joll, a Post 20 s
Waheres bei Th. Seebeling, Halle
Schmerstraße 28.

Empfehlung wieder:
Reiche Wocheln,
Frischen Waldmeister,
Frischen Ackerb., Cantar,
Primo getrock. Reineinsatz,
Kaf in Geler.

Wilh. Schubert,

gr. Stein- u. gr. Ulrichstr.-Ecke

Prima Sand, Schmalz
a Pfd. 60 s, in 4, 8, 16 Str. Kannen zum
billigsten Engrospreis. Feinste Thee-
einger Tafelbutter in Kübeln a Pfd.
35 s, ausgekochen 1 s. Berl. Sins-
burger Straße a Pfd. 25 s
Aug. Apelt, Weisitzergasse 8.